

DSV Demmin: Aufstiegshunger und Neuzugänge vor der neuen Saison

Demminer SV strebt den Aufstieg in die Landesklasse an. Die Saison 2024/25 beginnt am 14. September in der Kreisoberliga.

Im Fußballverein Demminer SV 91 bereiten sich die Teams auf eine spannende Saison vor. Besonders im Fokus steht die Herrenmannschaft, die mit großer Entschlossenheit in die Saison 2024/25 der Fußball-Kreisoberliga Mecklenburgische Seenplatte Staffel I startet. Am 14. September beginnt der Wettbewerb, und das Saisonziel ist klar: der Aufstieg in die Landesklasse, was von Trainer Dariusz Kolacki deutlich betont wird.

Wichtige personelle Veränderungen

Die Mannschaft hat sich in der Sommerpause personell verändert. Während der Neuzugang Chris-Robert Hilker vom FC Rot-Weiß Kummerow verpflichtet wurde, müssen die Demminer auf Philipp Schienmann, Iven-Fred Kiesow und Marvin Heppner verzichten. Letztere treten aus beruflichen Gründen kürzer und unterstreichen damit die Herausforderungen, mit denen der Verein konfrontiert ist. Diese Veränderungen zeigen, wie wichtig es ist, talentierte Spieler zu gewinnen und gleichzeitig das bestehende Team zu stärken.

Der Nachwuchs und das Engagement im Frauenfußball

Die Nachwuchsabteilungen des Demminer SV sind ebenfalls aktiv. In der kommenden Saison steigen drei Teams in die

Landesliga ein, wobei Paul Bebenroth die B-Jugend trainiert und die C- und D-Jugend von Stefan Spierling, Rico Drews und Sebastian Gelhart betreut werden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Bambini-Mannschaft, die noch im Aufbau ist und unter der Leitung von Anja Greuner steht. Dies zeigt das Engagement des Vereins, junge Talente frühzeitig zu fördern und die Begeisterung für den Fußball in der Region zu stärken.

Die Rolle des Trainerteams

Ein weiterer zentraler Aspekt des Vereinslebens ist das Trainerteam, das neben Kolacki aus Thomas Beese, Henry Grieger und weiteren erfahrenen Coaches besteht. Grieger betont die Bedeutung einer guten Kommunikation zwischen Spielern und dem Trainerstab, um ein harmonisches Teamklima zu schaffen. Die Schaffung einer starken Gemeinschaft ist wichtig, um die Motivation der Spieler hochzuhalten und die Leistungsbereitschaft zu steigern.

Rückkehr zu alten Traditionen

Eine interessante Entwicklung ist das Engagement des Vereins im Frauenfußball. Die Frauenmannschaft, unter der Leitung von Kimi Gelhart, wird ebenfalls aktiv sein und zeigt, dass der Demminer SV nicht nur im Männerbereich, sondern auch im Frauenbereich ein breites Fußballpotential birgt. Das Ziel ist es, wieder auf Landesebene Fuß zu fassen und an die Traditionen des Vereins anzuknüpfen.

Insgesamt steht der Demminer SV 91 vor einer aufregenden Zeit, in der es sowohl im Herren- als auch im Frauenfußball gilt, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Mit klaren Zielen und einem engagierten Team haben die Peenestädter die Möglichkeit, nicht nur den Aufstieg anzustreben, sondern auch das Fußballinteresse in der Region zu fördern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de